

11. Juni 2001

Neue Labors in der Landesberufsschule Zistersdorf **Spatenstich für Schulzubau durch LHStv. Onodi**

Im Rahmen des 800 Millionen-Schilling-Ausbauprogrammes für das niederösterreichische Berufsschulwesen wurden die Labors der Landesberufsschule für Sanitär- und Heizungstechnik in Zistersdorf völlig neu gestaltet und ausgerüstet. Die Eröffnung nahm am Freitag Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi vor. Gleichzeitig setzte sie auch den ersten Spatenstich für den notwendig gewordenen Schulzubau, der mit Kosten von rund 73 Millionen Schilling realisiert wird. Allein im vergangenen Schuljahr haben rund 1.000 Jugendliche die Zistersdorfer Landesberufsschule besucht.

„Die Landesberufsschulen bieten ein hohes Ausbildungsniveau und es ist sicher kein Zufall, dass unsere Lehrlinge bei nationalen und internationalen Berufsmeisterschaften oft als Sieger hervorgehen“, betonte Onodi bei der Eröffnung. Ausbildung, Qualifikation und Weiterbildung werden zu immer wichtigeren Grundvoraussetzungen in der Berufswelt. Klar sei aber auch, dass sich Technik und Wirtschaft immer stärker verändern und das verlange von den Arbeitnehmern immer mehr Flexibilität, permanentes Weiter- und Umlernen. Onodi: „Die Fördermaßnahmen für Lehrstellensuchende müssen verstärkt fortgesetzt werden.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at